

Auserwählte, liebe Freunde, Meine Wiederkunft ist nahe, erwartet sie mit Freude, verkündet sie der ganzen Welt. Jeder Ungläubige werde gläubig, denn, Ich sage euch, liebe Freunde, Ich sage euch und wiederhole euch, dass in Meinem Reich kein Platz sein wird für die Ungläubigen: sie werden ausgeschlossen sein.

Meine geliebte Braut, die Welt bereite sich auf das größte und prächtigste Ereignis der Geschichte vor, nach Meinem ersten Kommen in die Welt: es ist Meine Wiederkunft auf Erden, als König der Macht und der Herrlichkeit, aber auch als Vollkommener Richter. Jeder Mensch bereite sich vor und niemand lebe diese große Zeit leichtfertig, als würde nichts besonderes geschehen und als wäre nichts Großartiges im Begriff zu geschehen. Meine lieben Freunde, Meine teuren Brautseelen, redet, schweigt nicht, verkündet die große Nachricht mit Freude; alle mögen sich vorbereiten, alle glauben und warten.

Du sagst Mir: Süße Liebe, die gesamte Schöpfung ist dabei sich vorzubereiten, aber die Menschen der Erde bleiben frostig und ungläubig, zum Großteil bleiben sie frostig und ungläubig. Die Ungläubigen, meine Süße Liebe, jene dieser Zeit, bleiben es, auch wenn Du die größten Wunder zeigst, wenn sie sie sähen, würden sie sagen: Es ist eine Halluzination. Anbeteter Jesus, die wunderbaren Dinge die Du vollbringst, werden nur von wenigen verstanden; die gesamte Schöpfung kündigt die schöne Nachricht mit ihrem Beben und Schwingen an, aber der Mensch bleibt noch frostig, wie wenn nichts geschehen würde, wie wenn sich nichts Besonderes vorbereitete. Ich begreife, wie Dein listiger feind tatkräftig wirkt: der verwirrte Sinn erfasst nicht, die kalten Herzen pochen nicht. Anbeteter Jesus, mein Herr, Deine Wiederkunft erfüllt jedes darauf wartende Herz mit lebhafter Ergriffenheit. Du sagtest: Ich werde Himmel und Erde neu machen. Dies sagtest Du. Die Dich anbetenden Herzen hören nicht auf, freudig zu warten, auch in der Vergangenheit taten sie es und hatten tiefe Sehnsucht, den Wunderbaren Tag ohne Untergang zu sehen. Du, Heiligster Gott, hattest ihn gerade für diese Zeit vorbereitet. Ich preise Dich, Himmlischer Vater, ich preise Dich für Deinen großartigen Plan der Liebe, Dein Heiligster Sohn wird in besonderer Weise auf die Erden kommen, um deren Antlitz zu ändern, aber mit tiefem Seufzen denke ich: wird Er den Glauben auf Erden finden? Wird Er treue, glühend liebende Diener finden, die anbetend auf Ihn warten? Ich sehe, dass wenige jene sind die sich vorbereiten, während zahlreich jene sind, die überhaupt nicht glauben und die äußerst besondere Zeit leben, ohne die Zeichen zu begreifen und ohne sich auf die großartigen Ereignisse vorzubereiten. Unendliche Liebe, rüttle die Erde auf, sodass jeder begreife, dass Du große Dinge vollbringst, als Vorbereitung auf die noch Größeren und Herrlicheren.

Geliebte Braut, die einschneidenden Ereignisse geschehen bereits und weitere werden geschehen, aber jene die jetzt nicht glauben, werden auch in Zukunft nicht glauben, sie werden die Zeichen sehen, aber nicht glauben, denn, wisse, Meine Braut, dass das zu Stein gewordene Herz nicht mehr pocht, was auch geschehen mag.

Du sagst Mir: Anbeteter Jesus, was wird den vielen Ungläubigen dieser Zeit geschehen, die sie leben ohne zu begreifen, ohne zu erwägen, ohne nachzudenken?

Geliebte Braut, Ich zwingen niemanden zu glauben, wenn er es nicht will, zu begreifen, wenn er sich nicht einsetzen will: das Glauben und Begreifen muss von der Seele ersehnt, gewollt sein, man glaubt nicht aus Angst, man liebt nicht aus Angst, wisse deshalb, dass Ich jedem die freiwillige Wahl überlasse: er kann sich Meiner Liebe öffnen, er kann es auch nicht tun, jedem Menschen habe Ich die Gabe der Freiheit gewährt, Ich entziehe sie gewiss nicht.

Traurig sagst du Mir: Groß und wunderbar ist diese Gabe, der Mensch wendet sie gegenwärtig stark an. Jeder spricht von Freiheit, wiederholt, dass er frei sein will, dass er frei bleiben will, aber er begreift nicht, dass die wahre Freiheit jene ist die man hat, wenn das Herz sich Dir, Unendliche Liebe öffnet, wenn der Verstand sich von Deinem glänzenden Licht erleuchten lässt. Warum begreifen die Menschen nach zwanzig Jahrhunderten seit Deinem Kommen in die Welt, am Vorabend Deiner besonderen Wiederkunft, immer noch nicht?

Meine geliebte Braut, gegenwärtig haben die Menschen die Augen und das Herz an die Dinge der Erde geklammert, sie vergessen, dass der Himmel ihr Ziel ist. Dies taten auch jene der Sintflut, jene von Sodom und Gomorra, die aufsässigen Einwohner Jerusalems. Hast Du die Folgen ihres Aufstandes, ihrer Verblendung gesehen? Siehst du, dass Ich jede Art von Strategie anwende, um begreifen zu lassen?

Du sagst Mir: Angebeteter, Heiligster Jesus, Du willst jeden Menschen begreifen lassen was er tun muss, aber diese gegenwärtige ist eine Zeit der großen, hartherzigen Starrsinnigkeit; gedulde noch ein wenig, wende noch andere Strategien an, um zum Begreifen zu führen. Die Bevölkerung der Welt zählt Milliarden und Milliarden von Wesen, ich möchte dass alle, wirklich alle, am großen Fest teilnehmen würden, das Du für diese Zeit vorbereitet hast.

Geliebte Braut, Ich erschaffe aus Liebe, immer aus Liebe, nur aus Liebe, der Mensch fügt Meiner Vollkommenheit nichts hinzu, aber Meine Liebe will sich ausweiten auf Meine geliebten Geschöpfe. Wer es begreift, lässt sich durchdringen von Meinem Gefühl und wünscht einzig, darin einzutauchen. Wer nicht verstanden hat schafft sich, um der Sehnsucht nachzukommen, die Ich, Ich Jesus, ins Herz gelegt habe, immer neue Götzen, betet diese an und bereitet sich auf das größte Verderben vor. Bleibe in Mir, Meine geliebte Braut, jeder treffe seine Wahlen, er wird haben was er gewollt hat. Genieße die Köstlichkeiten Meines Herzens. Ich liebe dich.

Ich liebe euch.

**Jesus**



### Die Mutter spricht zu den Auserwählten

Vielgeliebte Kinder, Ich bin jedem einzelnen von euch nahe und helfe euch. Bangt nicht, die Probleme werden immer gegenwärtig sein, aber fürchtet nicht, Gott wird euch helfen sie zu lösen. Wann hat jemals Seine Hilfe dem gefehlt, der in Not war? Geliebte Kinder, wenn ihr auf Gott vertraut und beharrlich seid im Gebet und in eurer Hingabe, wird Gott euch gewiss nicht Seine Hilfe, Seinen Beistand fehlen lassen. Meine geliebten Kleinen, wer Glauben hat, vermag die Berge zu versetzen.

Liebe Kinder, betrachtet den Glauben als die größte, erhabenste, wichtigste Gabe. Bittet Gott demütig um mehr Glauben, um immer mehr Glauben, denn, liebe Kleinen, die Zeiten die sich vorbereiten sind hart und schwierig, keiner, dessen Glaube standhaft und reif ist, wird sich entmutigen, denn er wird sagen, indem er die Augen zum Himmel hebt: Gott hilf mir. Gott der Liebe, stütze mich. Kinder, nicht in der Weise wird sich verhalten, wer einen schwachen und schwankenden Glauben hat; er, von den einschneidenden Ereignissen mitgerissen, wird sich von Entmutigung, von der tiefsten Trostlosigkeit ergreifen lassen. Denkt stets an einen starken Sturm: zuerst reißt er die kleinsten, wenig verwurzelten Sträucher mit. Geliebte, der Sturm ist bereits im Gang, erschreckt jedoch deshalb nicht, seid stark und kühn in Gott, Er wird euch Seine Engel senden und auch viele Heilige werden auf die Erde herabsteigen um euch zu helfen. Geliebte Kinder, das Vertrauen auf Gott sei vollständig, sie total und nicht oberflächlich, die Hilfe wird gewiss kommen und ihr werdet freudig sein, auch wenn ihr euch im Auge des Hurrikans befindet.

Meine Kleine sagt Mir: Geliebte Mutter, wir erschrecken, wir ängstigen uns auch nur wegen eines kleinen Sturmes, wenn dann ein Orkan losbräche, wer würde sich vor der Verwirrung retten? Wie kann man nicht erschüttert bleiben? Der Mensch, Süße Mutter, ist immer hilflos, schwach, untauglich und sehr ängstlich; Geliebte Mutter, es braucht immer Deine starke Hilfe, lasse uns nicht allein in dieser so einschneidenden Zeit.

Geliebte Kinder, Gott lässt Mich gerade deshalb auf Erden, um euch zu Hilfe zu kommen, die ihr so bedürftig seid. Begreift ihr nun, warum Ich seit sehr langer Zeit unter euch weile und über euren Weg wache? Geliebte Kinder, Ich bin immer mit euch, wenn ihr Mich anruft, Ich wünsche nicht eure Verwirrung, sondern will, dass ihr in der Freude und voll lebendiger Hoffnung seid.

Die geliebte Tochter sagt Mir: Liebe Mutter, wenn ich an die Zukunft denke, empfinde ich ein kaltes, ängstliches Schaudern für das was geschehen muss; wenn ich jedoch an das Süßeste Herz Jesu und an Deines denke, an Eure beiden Herzen denke, die uns aufnehmen wollen, schwindet jede Pein, hört jede Furcht auf und der Friede kehrt zurück. Wer mit dem Herzen eng mit Euren Herzen verbunden ist, wird sicher siegreich hervorgehen, aber ich zittere für den, der noch unsicher bleibt und sich nicht entscheidet. Geliebte Mutter, rufe und ermüde nicht, rufe mit Deiner Erhabenen Stimme, rufe mit Deiner Liebevollen Stimme, rufe jeden Menschen der Erde, damit er den Weg des Heils einschlage, er beeile sich, er tue es, bevor der Orkan gewaltsamer wird.

Liebe Kinder, helft Mir mit dem Gebet, mit dem Opfer, mit dem Gehorsam Gottes Willen gegenüber; helft Mir, geliebte Kinder, mit euren Bitten, vereint mit Meinen. Große Dinge werden wir tun, denn Gott hat

gegenwärtig die Schleusen Seines Herzens in besonderer Weise geöffnet.

Gemeinsam danken wir, loben wir, beten wir an. Ich liebe euch alle.

Ich liebe dich, Mein Engel.

## **Hl. Jungfrau Maria**